

WIENER KONZERTHAUS
MOZART-SAAL
MONTAG, 5. APRIL 1976, 19.30 UHR

Kammerkonzert

MIT WERKEN VON

Raimund

Weißensteiner

AUSFÜHRENDE:

WERNER FRANK, KLAVIER
CHARLOTTE PROKSCH, SOPRAN
HARALD OSSBERGER, KLAVIER
BARBARA MÜLLER-HAASE, FLÖTE
ALFRED HERTEL, ENGLISCH HORN
EWALD WIEDNER, KLARINETTE
WERNER SCHULZE, FAGOTT

Wiener Kammerchor

UNTER DER LEITUNG VON NORBERT DEININGER

EVA PRENNER, SOPRAN
FRANZ XAVER LUKAS, TENOR
LADISLAV ILLAVSKY, BARITON
ROLAND KNIE, SPRECHER

Dieses Konzert wird von Mäzenen und Freunden des Komponisten veranstaltet*)

Phantastische Rhapsodie für Klavier-Solo, opus 72

komponiert 1975
Uraufführung

Aus den fünf konzertanten Klavieretüden für Klavier-Solo:

Etüde Nr. 5, (Die Weiße Tasten-Etüde) op. 4
komponiert 1932

Sei Staub, bevor du noch zum Staube werdest

Ein Liederzyklus für Sopran-Solo und Klavier, opus 67
komponiert 1974
Uraufführung

Quintett für Flöte, Englisch Horn, Klarinette, Fagott und Klavier, opus 66

komponiert 1974
Uraufführung

— P A U S E —

Ein Kriegsdienst ist des Menschen Leben auf Erden

Kammeroratorium für Soli (Sopran, Tenor, Bariton), Sprecher,
gemischten Chor und Klavier. Zusammenstellung der Texte vom
Komponisten, opus 71
komponiert 1974/75
Uraufführung

*) Durch kunstbeflissene Privatpersonen sowie durch Persönlichkeiten des wirtschaftlichen und kulturellen Lebens nichtkirchlicher Kreise und Stellen.